Drucksache 0563/2020 - 2025

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

An den Vorsitzenden des Rates der Stadt Bielefeld Herrn Oberbürgermeister Pit Clausen



Freie Demokratische Partei FDP im Rat der Stadt Bielefeld

Jasmin Wahl-Schwentker Fraktionsvorsitzende wahl-schwentker@fdp-bielefeld.de

Kontakt Fraktionsbüro: Telefon: 0521 51-5079 E-Mail: rat@fdp-bielefeld.de

Bielefeld, den 02.02.2021

"Sonderfonds Vereine und Kultur - Strukturen der Zivilgesellschaft erhalten"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die Sitzung des Rates der Stadt Bielefeld am 11. Februar 2021 stelle ich für die Fraktion der FDP im Rat der Stadt Bielefeld folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt:

Zur Stärkung der Zivilgesellschaft wird die Verwaltung mit der Einrichtung von zwei Corona-Sonderfonds beauftragt, die aus den Corona-Bußgeldern, die der Stadt Bielefeld im Jahr 2020 zugeflossen sind, finanziert werden.

- 1. Es wird ein **Corona-Sonderfonds Vereine** mit einem Volumen von 50.000 EUR eingerichtet. Dieser richtet sich an gemeinnützige Bielefelder Vereine, die unter der CoViD-19-Pandemie leiden, insbesondere solche mit gemietet Räumlichkeiten, die sich normalerweise durch Veranstaltungen finanzieren. Das Verteilungsverfahren soll analog zu der Unterstützung von Vereinen im Jahr 2020 ablaufen.
- 2. Es wird ein **Corona-Sonderfonds Kultur** mit einem Volumen von 100.000 EUR, eingerichtet, der sich an die freien Bielefelder Kulturschaffenden richtet. Er ist über das Kulturamt in seinen Details auszugestalten und möglichst zeitnah bürokratiereduziert auszuzahlen. Die Beantragung soll ab dem 1. März 2021 möglich sein und wird folgende Förderschwerpunkte umfassen:



- Kooperations- und Innovationsförderung: u.a. digitale Angebote und Projekte für Vermittlung und Vernetzung
- Investitionskostenförderung: Investitionen zur Ermöglichung eines Corona-konformen Kultur-betriebs
- Themenoffene Ausschreibung: u.a. Projekte, die durch Corona ins Stocken geraten sind

Die Vergabe soll analog zum Sonderfonds Vereine organisiert werden.

Die Finanzierung der beantragten Förderungen erfolgt über Mehreinnahmen aus Corona-Bußgeldern, die der Stadt Bielefeld im Jahr 2020 zugeflossen sind.

Begründung:

Die Bielefelder Zivilgesellschaft besteht aus vielen verschiedenen Akteuren, von denen viele im Moment in finanzieller Notlage befinden. Insbesondere solche Vereine und Institutionen, die laufende Kosten normalerweise über Veranstaltungen decken. Die freie Kultur- und Vereinsszene Bielefelds trägt wesentlich zum Profil, zur Identitätsbildung und zum interkulturellen Verständnis der Stadt bei.

Mit der Einrichtung dieser Sonderfonds soll verhindert werden, dass Strukturen und Vielfalt durch die angeordneten Schließungen unwiederbringlich wegfallen. Mit dem Sonderfonds Kultur würde Bielefeld auch den Städten Essen und Bonn folgen, die bereits im letzten Jahr einen Sonderfonds für Kulturschaffende eingerichtet haben, der aus den Mitteln der Corona-Bußgelder finanziert wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Jasmin Wahl-Schwentker Fraktionsvorsitzende der FDP im Rat der Stadt Bielefeld